

PRESSEMITTEILUNG

Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet: Februar 2011

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 erhöhte sich im Februar 2011 auf 2,0 % nach 1,5 % im Vormonat.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 im Zeitraum von Dezember 2010 bis Februar 2011 lag unverändert gegenüber dem vorangegangenen Dreimonatszeitraum bei 1,7 %.

Veränderung gegen Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	DEZEMBER 2010	JANUAR 2011	FEBRUAR 2011	DURCHSCHNITT DEZEMBER 2010 BIS FEBRUAR 2011
M3	1,7	1,5	2,0	1,7
M1	4,3	3,2	2,9	3,4
Buchkredite an den privaten Sektor	1,9	2,4	2,6	2,3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so sank die jährliche Zuwachsrate von M1 im Februar 2011 auf 2,9 % gegenüber 3,2 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen erhöhte sich im Februar auf 1,8 % nach 1,1 % im Vormonat. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente belief sich im Berichtsmonat auf -0,4 %, verglichen mit -4,0 % im Januar.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors lag die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Februar 2011 wie schon im Vormonat bei 3,8 %. Die Zwölfmonatsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte verringerte sich von 11,7 % im Januar auf 10,5 % im Februar, während das jährliche Wachstum der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Berichtsmonat auf 2,3 % anstieg (nach 2,1 % im Januar). Bei den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor erhöhte sich die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Februar auf 2,6 % nach 2,4 % im Januar (bzw. bereinigt um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen² auf 3,0 % gegenüber 2,7 % im Vormonat). Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften betrug im Februar 0,6 %, verglichen mit 0,5 % im Januar. Die jährliche Zuwachsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte lag im Februar bei 3,0 % nach 3,1 % im

¹ Die Änderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden. Die Jahreswachstumsrate der um Verkäufe bzw. Verbriefungen bereinigten Buchkredite ist abrufbar unter:
<http://sdw.ecb.int/browse.do?node=SEARCHRESULTS&q=BSI.M.U2.Y.U.A26.A.I.U2.2200.Z01.A&sk=117.BSI.M.U2.Y.U.A26.A.I.U2.2200.Z01.A>

Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite verringerte sich von 3,9 % im Januar auf 3,8 % im Berichtsmonat. Die Jahresänderungsrate der Konsumentenkredite belief sich im Februar auf -0,9 % (gegenüber -1,0 % im Januar), und das jährliche Wachstum der sonstigen Kredite an private Haushalte lag im Februar wie schon im Vormonat bei 2,8 %. Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzintermediäre (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) erhöhte sich im selben Zeitraum von 7,1 % auf 8,5 %.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets verringerten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Februar 2011 um 47 Mrd EUR, verglichen mit einem Rückgang um 83 Mrd EUR in den zwölf Monaten bis Januar 2011. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors stieg im Februar auf 4,1 % gegenüber 3,5 % im Vormonat.

Anmerkungen

- Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.
- Eine Aktualisierung der im statistischen Anhang zu dieser Pressemitteilung ausgewiesenen monetären Aggregate und ihrer Gegenposten kann über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB (<http://sdw.ecb.europa.eu/browse.do?node=bbn1863>) heruntergeladen werden. Diese Daten sowie monatliche und andere kürzerfristige Wachstumsraten für ausgewählte Positionen, längerfristige Zeitreihen der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) und methodische Erläuterungen zum Konzept der monetären Statistik und zu den damit verbundenen Verfahren der Saisonbereinigung sind auch auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.
- Die Angaben beziehen sich auf das Euro-Währungsgebiet in seiner jeweiligen Zusammensetzung; das heißt, sie umfassen die EU-Mitgliedstaaten, die den Euro im Referenzzeitraum der Statistik bereits eingeführt hatten. Die Bestandsdaten enthalten Griechenland ab Januar 2001, Slowenien ab Januar 2007, Zypern und Malta ab Januar 2008, die Slowakei ab Januar 2009 sowie Estland ab Januar 2011.
- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im März 2011, im April 2011 und im Mai 2011 ist für den 29. April 2011, den 27. Mai 2011 bzw. den 30. Juni 2011 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2011
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Milliarden EUR; Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	JANUAR 2011			FEBRUAR 2011			DURCH- SCHNITT DEZ. 10 - FEBR. 11
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 494	-35	1,5	9 543	45	2,0	1,7
(1.1) Bargeldumlauf	803	9	5,4	805	2	5,1	5,1
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3 894	-21	2,8	3 892	4	2,4	3,1
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	4 697	-12	3,2	4 697	6	2,9	3,4
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 808	21	-3,2	1 816	9	-1,5	-3,8
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 910	1	5,6	1 918	2	5,1	5,6
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 718	22	1,1	3 734	11	1,8	0,8
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 414	10	2,3	8 432	17	2,4	2,3
(1.8) Repogeschäfte	407	-26	25,4	440	33	31,3	28,3
(1.9) Geldmarktfondsanteile	547	-23	-17,0	548	-2	-15,3	-15,7
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	126	5	-10,6	123	-3	-8,0	-10,7
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1 080	-44	-4,0	1 112	28	-0,4	-2,2
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	321	9	13,2	320	0	20,5	13,5
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegen- über anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4)	7 327	28	3,5	7 397	44	4,1	3,8
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 446	5	4,2	2 458	-6	3,6	4,2
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	119	0	-10,3	119	1	-9,3	-10,1
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 763	15	1,8	2 783	23	3,0	2,3
(3.4) Kapital und Rücklagen	1 998	7	6,2	2 037	26	7,2	6,4
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2)	16 680	31	3,8	16 742	43	3,8	3,7
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3 252	-8	11,7	3 236	-6	10,5	11,3
Darunter: Buchkredite	1 227	-6	18,5	1 219	-1	17,9	18,9
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	2 025	-2	7,9	2 017	-5	6,5	7,2
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	13 428	39	2,1	13 506	49	2,3	2,0
Darunter: Buchkredite ^(e)	11 075	29	2,4	11 144	39	2,6	2,3
<i>Nachrichtlich: Um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen bereinigte Buchkredite(f)</i>	-	18	2,7	-	43	3,0	2,7
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 544	7	-0,2	1 550	7	0,2	0,0
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	809	4	1,8	812	3	2,3	1,6
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	592	10	-	624	18	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	- 130	-39	-	- 105	28	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: FEBRUAR 2011

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Milliarden EUR; Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	JANUAR 2011			FEBRUAR 2011			DURCHSCHNITT DEZ. 10 - FEBR. 11
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 493	-84	1,4	9 519	21	2,0	1,7
(1.1) Bargeldumlauf	796	-13	5,1	796	0	4,8	5,0
(1.2) Täglich fällige Einlagen	3 915	-32	2,7	3 878	-32	2,4	3,0
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	4 711	-45	3,1	4 674	-32	2,8	3,3
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 798	-17	-3,4	1 808	10	-1,8	-3,8
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 925	20	5,6	1 933	1	5,1	5,6
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 723	3	1,0	3 740	11	1,7	0,8
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 434	-42	2,2	8 415	-20	2,3	2,2
(1.8) Repogeschäfte	391	-36	25,7	431	40	31,9	28,9
(1.9) Geldmarktfondsanteile	542	-10	-17,0	550	5	-15,3	-15,7
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	126	5	-10,6	123	-3	-8,0	-10,7
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	1 059	-41	-4,2	1 104	41	-0,5	-2,2
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	317	52	13,7	330	13	20,1	13,5
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 3.1 bis 3.4)	7 328	22	3,6	7 389	34	4,1	3,8
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 446	-2	4,2	2 458	-6	3,6	4,2
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	120	2	-10,2	121	0	-9,3	-10,1
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 757	25	1,9	2 775	22	3,0	2,3
(3.4) Kapital und Rücklagen	2 005	-3	6,3	2 035	18	7,3	6,5
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (= Posten 4.1 und 4.2)	16 653	46	3,8	16 692	19	3,8	3,7
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3 239	21	11,7	3 225	-4	10,5	11,3
Darunter: Buchkredite	1 233	-2	18,5	1 214	-12	17,9	18,8
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	2 005	23	7,9	2 011	9	6,5	7,2
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	13 415	26	2,0	13 467	23	2,3	2,0
Darunter: Buchkredite	11 063	23	2,4	11 116	23	2,6	2,3
<i>Nachrichtlich: Um Kreditabsatz und Kreditverbriefungen bereinigte Buchkredite</i> ^(e)	-	12	2,7	-	27	3,0	2,7
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1 536	-11	-0,2	1 544	8	0,1	0,0
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	815	14	1,9	807	-8	2,4	1,7
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	605	5	-	640	22	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	- 120	- 62	-	- 95	28	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: FEBRUAR 2011**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %^(a))

	DEZEMBER 2010	JANUAR 2011	FEBRUAR 2011
(1) M1	2,1	1,6	1,4
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,4	0,4	0,4
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	1,7	1,1	1,0
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	-0,1	0,5	0,7
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	-0,3	-0,5	0,0
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	1,7	1,5	2,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGLAUFZEIT: FEBRUAR 2011**
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Milliarden EUR, Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	JANUAR 2011			FEBRUAR 2011		
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE^(c)						
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4 693	18	0,5	4 709	16	0,6
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 146	17	-1,7	1 155	5	-1,0
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	899	-4	-2,1	898	1	-2,1
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 648	5	2,3	2 656	10	2,3
(2) Kredite an private Haushalte^(d)	5 184	21	3,1	5 194	7	3,0
(2.1) Konsumentenkredite	637	-2	-1,0	636	-1	-0,9
(2.2) Wohnungsbaukredite	3 723	18	3,9	3 727	4	3,8
(2.3) Sonstige Kredite	824	5	2,8	831	3	2,8
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	1 105	-9	7,1	1 145	13	8,5
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	93	-2	7,2	97	4	8,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.